

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ministerium für Inneres, Digitalisierung
und Migration Baden-Württemberg

Stuttgart, den 25.08.2020
Az.: 3-0305.-LKA/511

Beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg (LKA BW) ist beim Referat Prävention im Bereich der Technischen Prävention zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle zu besetzen mit einer/einem

technischen Mitarbeiterin / technischen Mitarbeiter für sicherungstechnische Beratung (w/m/d)

Die Stelle ist unbefristet und in der Entgeltgruppe E 13 TV-L bewertet.

Die Aufgaben sind im Wesentlichen:

- eigenverantwortliche Durchführung von sicherungstechnischen Beratungen von sensiblen Objekten im Rahmen der fachlichen Zuständigkeiten der Technischen Prävention,
- Beurteilung und Bewertung von mechanischen, elektronischen und personellen Sicherungsmaßnahmen,
- Beratung von Objektbetreibern, den Nutzern sowie den Ämtern für Vermögen und Bau bei der Planung und Ausführung baulich-technischer und elektronischer Sicherungsmaßnahmen,
- Erarbeitung von individuellen Sicherheitskonzepten unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben, objektspezifischer Besonderheiten und Risikofaktoren sowie vorhandener personeller Sicherungsmaßnahmen – verbunden mit der effektiven Kombination aller relevanter Faktoren zur Erreichung vorab definierter oder vorgegebener Schutzziele,
- Überprüfung der sicherungstechnischen Maßnahmen nach Bauausführung sowie der Funktionsfähigkeit und Installation elektronischer Systeme nach deren Errichtung,
- Referententätigkeiten bei Aus- und Fortbildungsveranstaltungen der Landeskriminalprävention im Zusammenhang mit der Vermittlung von Grundlagen elektronischer und mechanischer Sicherheitseinrichtungen, bautechnischer Grundlagen wie Bauphysik und Werkstoffkunde sowie einschlägiger Richtlinien aus den Bereichen Überfall- und Einbruchmeldeanlagen,
- fachliche Beratung der beauftragenden Stellen in eigener Verantwortlichkeit,

STELLENAUSSCHREIBUNG

- Gewährleistung bedarfsorientierter, quantitativer und qualitativer Arbeitsergebnisse des Arbeitsbereichs,
- eigenverantwortliche Vertretung des LKA BW in bundesweiten Fachgremien.

Bewerben können sich ausschließlich Personen mit einem abgeschlossenen Studium an einer Universität oder einer Hochschule (Master oder Diplom-Ing.) in den Studiengängen Elektrotechnik / Informationstechnik oder Architektur.

Erwartet werden:

- Fähigkeit zum strategischen, konzeptionellen und eigenständigen Arbeiten,
- ausgeprägte soziale Kompetenz, insbesondere Team- und Kooperationsfähigkeit,
- sehr gutes technisches Verständnis,
- ausgeprägte Bereitschaft zur Aneignung von Fachwissen, insbesondere im technischen Bereich (technische Richtlinien, rechtliche Vorgaben),
- fortgeschrittene Kenntnisse in MS-Office (Outlook, Word und Excel),
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- Belastbarkeit, Leistungs- und zeitlich flexible Einsatzbereitschaft.

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen von Abläufen in der öffentlichen Verwaltung mit Sicherheitsaufgaben oder anderen großen Organisationen,
- Kenntnisse im Bereich baulicher Sicherungsmaßnahmen wie Beschuss- oder Einbruchhemmung,
- Kenntnisse im Bereich elektronischer Sicherungsmaßnahmen wie Überfall- und Einbruchmeldeanlagen oder Videoüberwachungsanlagen.

Auf die Erforderlichkeit einer Überprüfung nach dem Landessicherheitsüberprüfungsgesetz wird hingewiesen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist. Da wir den Anteil von Frauen erhöhen wollen, werden diese ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

STELLENAUSSCHREIBUNG

STELLENAUSSCHREIBUNG

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Externen Bewerberinnen und Bewerbern steht es frei, im Rahmen ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen im Sinne von § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung erfahren soll.

Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ein Motivationsschreiben, einen lückenlosen Lebenslauf, Schulabschlusszeugnisse, Abschlussprüfungsergebnisse der Universität / Hochschule, sämtliche Arbeits- bzw. Dienstzeugnisse sowie ggf. eine aktuelle dienstliche Beurteilung bei.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens **14.09.2020** unter Angabe der Kennziffer **010** per E-Mail, möglichst mit nur einer Anlage im pdf-Format (max. 5 MB), an stuttgart.lka.abt1.ref.120@polizei.bwl.de.

Fachliche Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an Frau Renner (Tel. 0711 5401-2013) oder Herrn Jesse (Tel. 0711 5401-4384), oder per E-Mail an praevention@polizei.bwl.de. Für Auskünfte zum Verfahren steht Ihnen gerne Herr Petzold (Tel. 0711 231-3351) zur Verfügung.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf unserer [Homepage](#).

STELLENAUSSCHREIBUNG